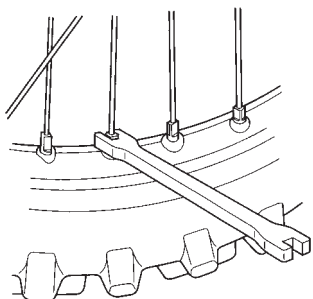


# Wartung vor und nach einem Wettbewerb

## Wartung zwischen Läufen und im Training

Nach einem Übungslauf und zwischen Läufen bietet sich die Gelegenheit für zusätzliche Kontrollen und Einstellungen.

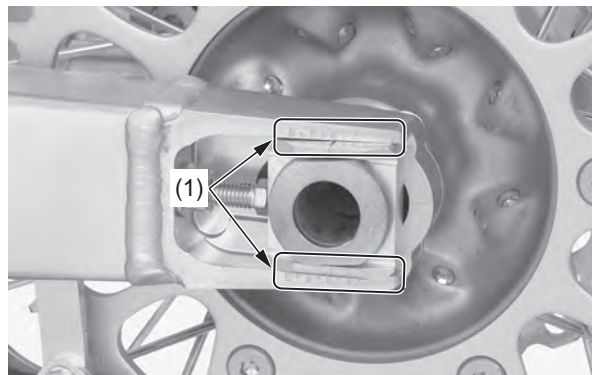
- Schmutz, der sich unter den Kotflügeln und an Rädern, Aufhängung, Griffen, Bedienelementen sowie Fußrasten angesammelt hat, ist zu entfernen. Eine harte Nylonbürste leistet gute Dienste.
- Kontrollieren Sie den Reifenfülldruck.
- Prüfen Sie die Speichenspannung und den Sitz der Felgensicherungen.



- Vergewissern Sie sich, dass die Kettenradschrauben und -mutter richtig angezogen sind.
- Säubern Sie die Seiten der Antriebskette mit einer harten Nylon-Reinigungsbürste. Schmieren Sie die Kette und stellen Sie sie ein, wie dies erforderlich ist.

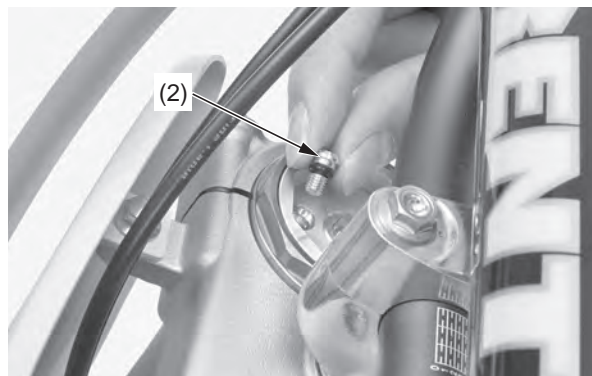
Die Wartung darf nicht bei laufendem Motor durchgeführt werden. Sie können sich die Hände verletzen.

- Prüfen Sie nach der Einstellung, ob die Kettenspanner-Indexmarken (1) auf jeder Seite die gleiche Position haben. Dies gewährleistet korrekte Ausrichtung des Hinterrads und maximale Leistung der Hinterrad-Scheibenbremse. Außerdem wird der Bremsklottverschleiß durch korrekte Radausrichtung minimiert.



(1) Kettenspanner-Indexmarken

- Heben Sie das Vorderrad vom Boden ab, und lassen Sie den in den Gabelrohren aufgebauten Druck (über dem normalen Luftdruck von 0 kPa (0 kgf/cm<sup>2</sup>)) mithilfe der Gabelluftdruckentlastungsschrauben (2) ab. Dieser Druck wird durch die normale Gabelfunktion beim Fahren erzeugt. (Beim Fahren in größerer Höhenlage ist zu beachten, dass der Gabeldruck von 0 bei Meereshöhe mit zunehmender Höhe steigt.)



(2) Gabelluftdruckentlastungsschrauben

## Wartung nach einem Wettbewerb

Damit Ihre CRF langfristig Top-Leistungen bringen kann, muss sie systematisch richtig gewartet werden. Der Abschluss eines Wettbewerbs sollte der Beginn des nächsten Wartungszyklus sein.

### Schmierung nach einem Rennen

Tragen Sie einen dünnen Film rosthemmendes Öl auf Antriebskettenrad und alle Stahlteile des Fahrgestells und Motors auf, wo der Lack abgenutzt ist.

Auf diese Weise wird das blanke Metall gegen Rost geschützt. Tragen Sie rosthemmendes Öl stärker auf, wenn die Bahnverhältnisse besonders nass oder schlammig waren. Achten Sie darauf, Öl nicht in die Nähe der Bremsklötze und Bremscheiben zu sprühen.

Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger zwischen Kette und Kettenrad einklemmen.

Nehmen Sie die Antriebskette ab; reinigen und schmieren Sie die Kette (Seiten 103, 104). Die Kette muss sauber und trocken sein, bevor sie geschmiert wird.

